

## Basisdaten

<b>Inventarnummer</b>	SMBS_1709-0497-00
<b>Alte Inventarnummer</b>	A III c 849
<b>Standort</b>	<a href="#">Städtisches Museum Braunschweig</a>
<b>Objektbezeichnung</b>	Haarpfeil für Frauen
<b>Sammlungsort</b>	Afrika, Kamerun, Region Nord, Alantika-Berge
<b>Material</b>	unbestimmt
<b>Teile</b>	Einzelteil
<b>Technik</b>	unbestimmt
<b>Datierung</b>	vor 1907
<b>Verknüpfte Personen und Institutionen</b>	<a href="#">Kurt Strümpell</a>
<b>Konvolut</b>	5. Konvolut Strümpell
<b>Typ</b>	Ethnographica
<b>Kulturelle Zuschreibung</b>	keine Zuschreibung
<b>Erweiterte Beschreibung</b>	Anmerkung auf der alten Karteikarte: „ ,Kumssa'. Haarpfeil für Weiber. Tschamba-Heiden, Westhang des Tschabschi-Gebirges. Ganz in Form der Rasiermesser.“ Der „Haarpfeil“ hat nach der Umrisszeichnung auf der alten Karteikarte große Ähnlichkeit mit den Beschneidungsmessern der Dwayo (Krüger 2003, S.138 f.) . Der Zusatz "Heiden" weist allgemein darauf hin, dass es sich um eine nichtislamische Gruppe handelte; die Fulbe-Herrschaft nicht anerkannten und nicht zum Islam konvertierten (IB 2021). Nicht mehr in der Sammlung vorhanden (nicht im Depot aufgefunden)

## Dokumentation

---

<b>Zugangsjahr zur Sammlung</b>	1908
<b>Zugangsmonat zur Sammlung</b>	Januar
<b>Zugangsart zur Sammlung</b>	unbekannt
<b>Zugang von</b>	Kurt Strümpell
<b>Provenienz</b>	<b>Bemerkungen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Januar 1908 erworben von/vom Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung bei/beim Kurt Strümpell.</li><li>• 1907 erworben von/vom Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim unbekannter Person.</li></ul>	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
<b>Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters</b>	IB AH
<b>Forschungsjahr der letzten Bearbeitung</b>	2021
<b>Forschungsmonat der letzten Bearbeitung</b>	03
<b>Forschungstag der letzten Bearbeitung</b>	14
<b>Status</b>	Provenienz bearbeitet

## Weiterführende Informationen

---

Karteikarte

[PDF](#)

Weiterführende Literatur

Literatur in Zusammenhang: C. Krüger, „Dowayo - Namchi : Puppen aus Kamerun ; die Dowayo und ihr Kult. africa incognita“. Gottschalk], [Düsseldorf, 2003.

Objekt URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/smbs\\_1709-0497-00/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/smbs_1709-0497-00/)